

Brautvater macht mit freihändig verteilten Steuergeldern seinem künftigen Schwiegersohn eine äußerst großzügiges "Hochzeitsgeschenk" – Höhenflug eines Ministers endet nach wiederholten riskanten "Luftnummern" mit filmreifer Bruchlandung!

LUFTPOST

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 220/07 – 31.10.07**

Kann ein US-Ehrenobrist trotz seines wenig ehrenhaften Verhaltens Innenminister bleiben?

Ein weiterer Vier-Minuten-Film wird nicht reichen, um das ruinierte Image unseres nassforsch gestarteten Innenministers nach dieser peinlichen Bauchlandung in den sumpfigen Niederungen familiärer Begünstigung wieder aufzupolieren.

Wenn der begabte Jungfilmer Marcus Stiehl einen Teil der schnell verdienten 180.000 Euro aus dem Landesetat wieder herausrückt und Landesvater Beck zur Ehrenrettung für seinen potentiellen Nachfolger noch ein kleines Sümmchen aus seinem Repräsentations-Fonds drauflegt, könnte man Karl Peter Bruch mindestens zehn Minuten lang vor der Landesfahne an seinem aktenbeladenen Schreibtisch arbeitend, beim Posieren im wirklich erfolgreichen Konversionsmodell PRE-Park in Kaiserslautern, beim Schäkern mit Kleinkindern, beim Händeschütteln mit hübschen Polizistinnen und in fröhlicher Runde beim Dämmererschoppen ablichten, damit ihn die Rheinland-Pfälzer wieder richtig lieb haben. Das hätte wirklich Stil, Herr Stiehl, und würde den kleinen Jungen im Jeep des US-Soldaten, der als Segelflieger auf dem "Hahn" endet, glatt in den Schatten stellen. Wie viele Tausend US-Soldaten sind eigentlich schon über den "Hahn" in den Krieg geflogen? Wenn sich der Herr Schwiegervater und sein vor unbezahlbaren filmischen Ideen sprühender Schwiegersohn nicht noch etwas Besseres als die bisher vorgetragenen Ausflüchte einfällen lassen, könnten sie bald beide das "Fliegen lernen" — viel schneller als ihnen lieb ist.

Der hoffnungslos abgeschlagene SPD-Notnagel Beck hat nach seinem zur sozialpolitischen Großtat aufgeblasenen Coup mit dem vielleicht etwas länger gezahlten Arbeitslosengeld 1 einen fulminanten Sieg über seinen heldenhaft kämpfenden Widersacher Müntefering errungen. Nach diesem in allen Medien hochgespielten sozialdemokratischen Scheingefecht und Becks glänzendem Wahlergebnis wittert der Provinzfürst aus der Südpfalz wieder Morgenluft und rechnet fest damit, von seinen Mannen als SPD-Kanzlerkandidat gekürt zu werden. Dabei haben ihn alle nur gewählt, weil keiner seiner Mitbewerber für die zu erwartende vernichtende Niederlage bei der nächsten Bundestagswahl den Kopf hinhalten möchte. König Kurt kann sich in seinem bisher so sicheren Ländchen jetzt keine publizistischen Rückschläge mehr leisten. In Hamburg hat er seine SPD beschließen lassen, dass die Anwohner von Truppenübungsplätzen vor Schießlärm geschützt werden müssen, und zu Hause lässt er seinen glücklosen Wasserträger Bruch Geschenke an US-Militärs verteilen, damit deren Kanonaden in Baumholder nie aufhören. Der Übungslärm über dem Bombodrom in Brandenburg soll für immer verstummen, und die Anwohner der US-Flugplätze Ramstein und Spangdahlem oder die Menschen in den Städten und Dörfern unter der TRA Lauter und im Bereich der POLYGONE sollen auch in Zukunft den täglichen Lärmterror sämtlicher NATO-Luftwaffen ertragen. Wird der Möchtegern-Kanzler seinen kaum noch tragbaren Innenminister zum Rücktritt nötigen, damit ihm die bisher gemeinsam verfolgte fatale Strategie der "Konversionsvermeidung" nicht mehr angelastet und er auch bei der Bundestagswahl wieder von 26 % aller rheinland-pfälzischen Wahlberechtigten gewählt wird? In Berlin wird das aber nicht zur absoluten Mehrheit reichen.

www.luftpост-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern